



>edlohn

Version 12.0.0
16.09.2021

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen
für edlohn-Anwender/innen

Inhaltsverzeichnis

1	edlohn - next level	4
1.1	WebStarter	4
1.2	Neues Look & Feel.....	5
1.3	Gruppierung der Auswertungen	6
2	Anpassungen im Zahlstellen-Meldeverfahren	9
2.1	Systemseitiger Import von Rückmeldungen	9
2.2	Überarbeitete Ansicht Übersicht Zahlstellenmeldungen	12
2.3	Synchronisieren von Stornomeldungen	13
2.4	Datenübermittlungsprotokoll für Zahlstellenmeldungen	14
3	Personengruppen 106, 109, 110	15
3.1	Mitgliedschaft gesetzliche Krankenkasse	15
3.2	Warnung wegen fehlender Steuer-ID	16
3.3	Neue Formularvorlage Schnellerfassung.....	16
4	Verdienstbescheinigung zum Wohngeldantrag.....	17
5	Unfallversicherung - Korrekturen auf UV-Beitragsabrechnung.....	19
6	Anpassung der Grundsätze euBP zum 01.07.2021	19
7	Baulohn	20
7.1	Beitrag für Angestellte zur Finanzierung der Berufsausbildung und Fehlzeit Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012.....	20
7.2	Zusatzversorgung für Angestellte und Fehlzeit Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012	21
8	Anpassungen EEL Pflege krankes Kind	23
9	Anpassung Buchungsexport im Format NAVISION	24
10	Anpassungen Erstellung BEA-Arbeitsbescheinigungen	24
11	Anzeige der Ablehnungsgründe im Verfahren A1 (rvBEA).....	24
12	Schnellerfassung: Neuer Filter Stammdatenänderung.....	27

© 2021 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Version: 12.0.0
Stand: 16.09.2021

Dieses Update wurde von **eurodata** mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. **eurodata** übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Update. Weiterhin übernimmt **eurodata** keine Haftung gegenüber den Benutzern des Updates oder gegenüber Dritten, die über dieses Update oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber **eurodata** keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

1 edlohn - next level

1.1 WebStarter

Durch den eurodata WebStarter entfällt der Download und die Update-Pflege von Java Runtime Ihrerseits. Der eurodata WebStarter liefert künftig die passende Java Version systemseitig mit. Hierzu müssen Sie lediglich einmalig den kostenfreien eurodata WebStarter installieren. Die Installation ist einfach und erfolgt mit ganz wenigen Klicks.

(Für Mac-User ändert sich vorerst nichts. Die Umstellung auf den eurodata WebStarter befindet sich derzeit noch in Arbeit.)

1. WebStarter installieren

[Herunterladen](#)

Systemvoraussetzungen:
Intel Core i5 oder vergleichbar, 4 GB RAM [als PDF herunterladen](#)

Nach der Installation des WebStarters starten Sie edlohn über den neuen Button.

2. Anwendung starten

WebStarter installiert? Dann können Sie starten.



edlohn Schnellauskunft Demolohn

1.2 Neues Look & Feel

Das Design von edlohn wird entsprechend dem bereits bewährten Design aller anderen Software-Anwendungen der **eurodata** angepasst. Im neuen Design startet edlohn nur in Verbindung mit dem neuen eurodata WebStarter.

Mit dieser Anpassung nutzen künftig alle eurodata Produkte dieselben graphischen Elemente und haben somit einen einheitlichen Wiedererkennungswert.

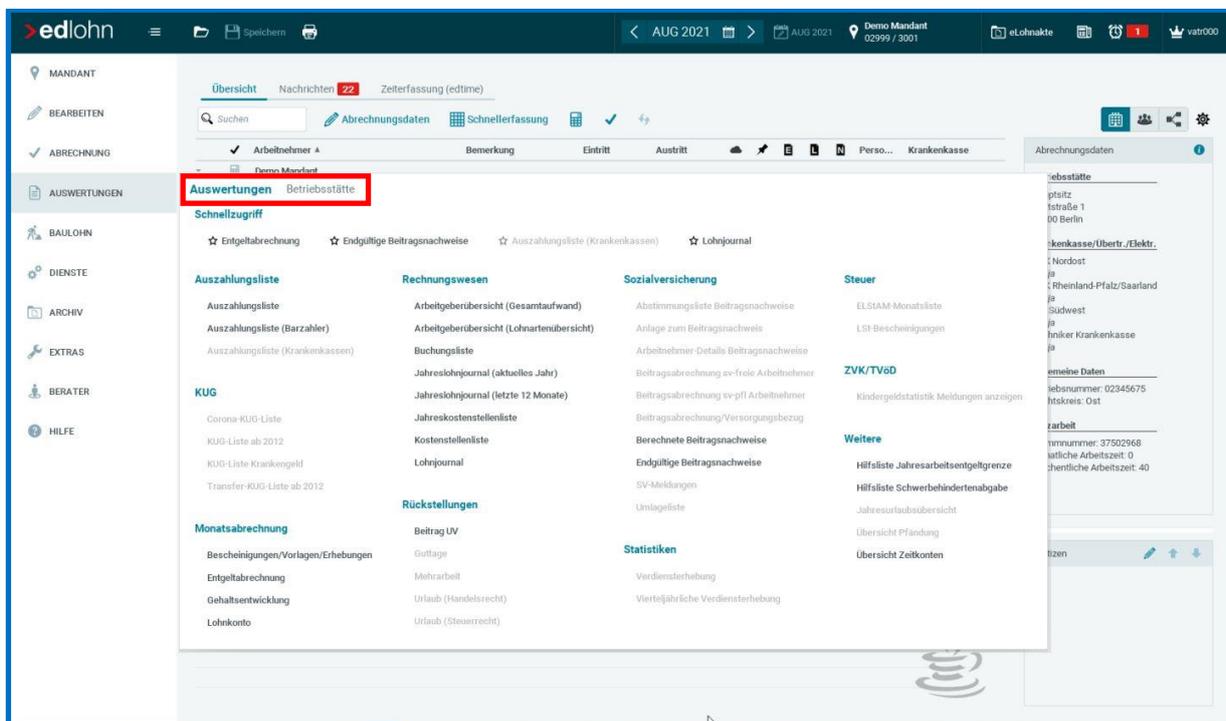
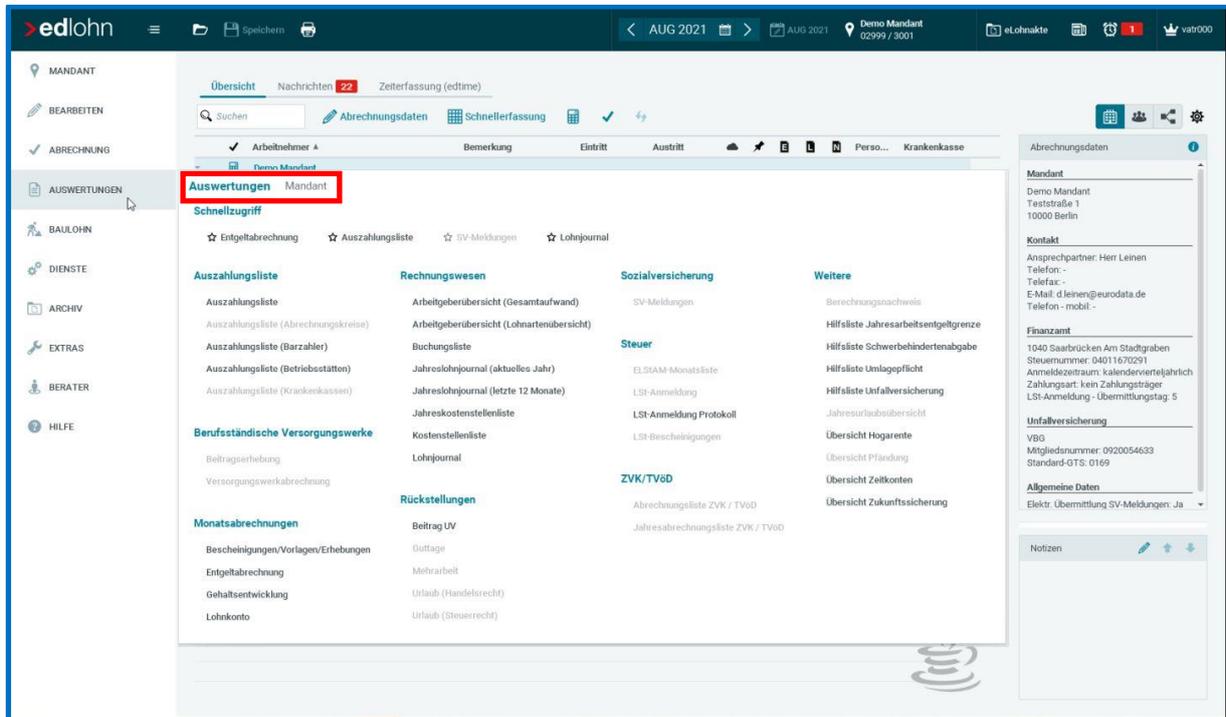
Darüber hinaus bietet das neue Look & Feel sehr gute Ansatzpunkte, um die Menüführung so zu gestalten, dass Sie auch trotz zusätzlicher Funktionen weiter effizient arbeiten können. Dabei gilt:

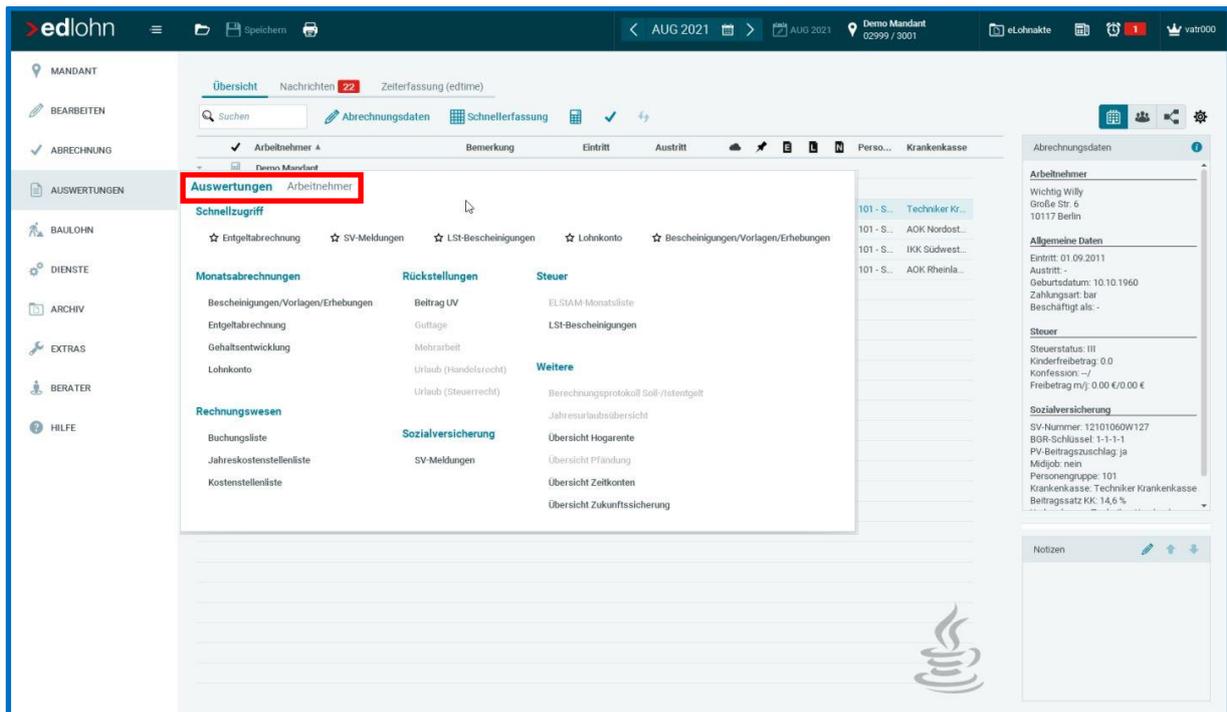
- Die Struktur der Menüführung ändert sich grundsätzlich nicht - alles bleibt an seinem Platz.
- Einige Menüpunkte lassen sich nun besser gruppieren (z.B. der für die Auswertungen).

1.3 Gruppierung der Auswertungen

In der neuen Optik sind die Auswertungen auf allen Ebenen komfortabler und übersichtlicher zu erreichen.

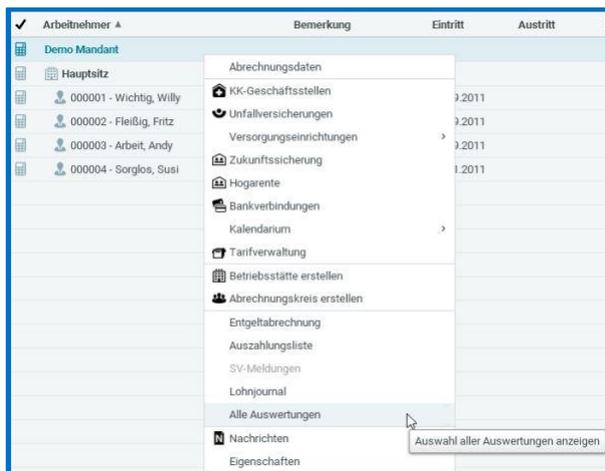
Firma, Betriebsstätte oder Arbeitnehmer > Auswertungen





Über den **Schnellzugriff** erreicht man mit einem Klick die wichtigsten Auswertungen der jeweiligen Ebene. Die im **Schnellzugriff** enthaltenen Auswertungen finden Sie auch in den einzelnen Rubriken (z.B. **Monatsabrechnung**, **Rechnungswesen**, usw.) wieder.

Auch der Aufruf der Auswertungen über die rechte Maustaste ist in der neuen Optik an das neue Auswertungsmenü angepasst. So findet man direkt die Auswertungen aus dem **Schnellzugriff** und kann über **Alle Auswertungen** ins vollständige Menü gelangen.



Arbeitsnehmer	Bemerkung	Eintritt
Demo Mandant		
Haupt		
000	Abrechnungsdaten	01.09.2011
000	KK-Monatsabrechnung	01.09.2011
000	Sozialkassen	01.09.2011
000	KUG-Arbeitsausfall	01.09.2011
000	Arbeitsnehmer erstellen	01.01.2011
	Arbeitsnehmer einfügen	Strg+V
	Entgeltabrechnung	
	Endgültige Beitragsnachweise	
	Auszahlungsliste (Krankenkassen)	
	Lohnjournal	
	Alle Auswertungen	
	Nachrichten	Auswahl aller Auswertungen anzeigen
	Eigenschaften	

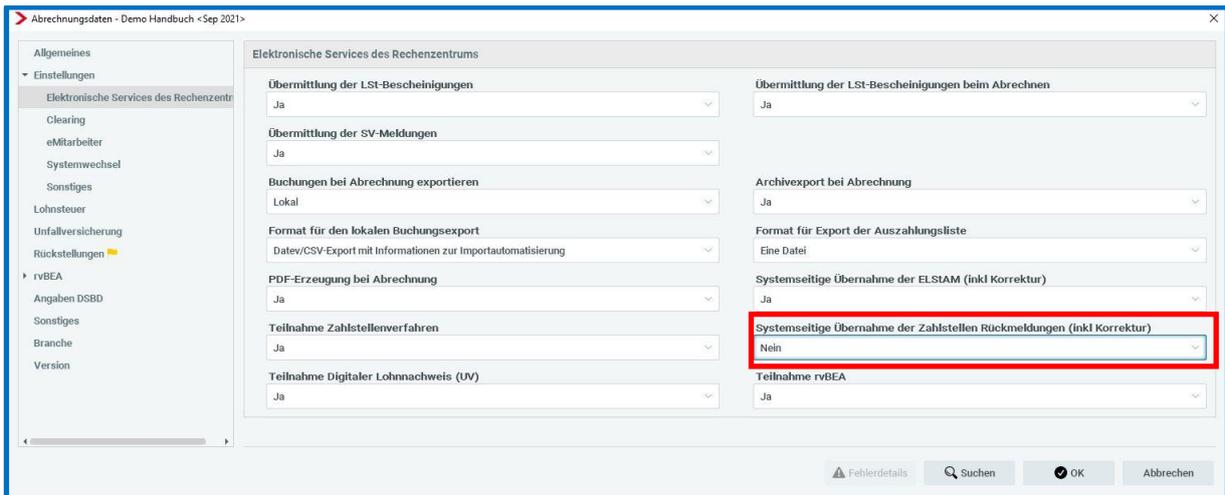
Arbeitsnehmer	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Demo Mandant			
Hauptsitz			
000001	Wichtig, Willy	01.09.2011	
000002	Flei	01.09.2011	
000003	Arb	01.09.2011	
000004	Sor	01.01.2011	
	Arbeitszeitkonto		
	Überweisungsaufträge		
	Zukunftssicherung		
	Hogarente		
	Pfändungsverwaltung		
	Arbeitsnehmerart		
	Betriebsstätte		
	Abrechnungskreis...		
	Sozialkasse...		
	Kalendarium		
	Kopieren	Strg+C	
	Ergebnisse		
	Entgeltabrechnung		
	SV-Meldungen		
	LSt-Bescheinigungen		
	Lohnkonto		
	Bescheinigungen/Vorlagen/Erhebungen		
	Alle Auswertungen		
	Nachrichten		Auswahl aller Auswertungen anzeigen
	Eigenschaften		

2 Anpassungen im Zahlstellen-Meldeverfahren

2.1 Systemseitiger Import von Rückmeldungen

In den Abrechnungsdaten der Firma gibt es ein neues Merkmal.

Firma > Abrechnungsdaten > Elektronische Services des Rechenzentrums > Systemseitige Übernahme der Zahlstellen Rückmeldungen (inkl. Korrektur)



The screenshot shows the 'Elektronische Services des Rechenzentrums' settings window. The 'Systemseitige Übernahme der Zahlstellen Rückmeldungen (inkl. Korrektur)' dropdown menu is highlighted with a red box and set to 'Nein'. Other settings include 'Übermittlung der LST-Bescheinigungen' (Ja), 'Übermittlung der SV-Meldungen' (Ja), 'Buchungen bei Abrechnung exportieren' (Lokal), 'Format für den lokalen Buchungsexport' (Datev/CSV-Export mit Informationen zur Importautomatisierung), 'PDF-Erzeugung bei Abrechnung' (Ja), 'Teilnahme Zahlstellenverfahren' (Ja), 'Teilnahme Digitaler Lohnnachweis (UV)' (Ja), 'Übermittlung der LST-Bescheinigungen beim Abrechnen' (Ja), 'Archivexport bei Abrechnung' (Ja), 'Format für Export der Auszahlungsliste' (Eine Datei), 'Systemseitige Übernahme der ELSTAM (inkl. Korrektur)' (Ja), and 'Teilnahme rvBEA' (Ja).

Steht das Merkmal auf **Ja** werden die Krankenkassenrückmeldungen (inklusive Stornierungen) beim Laden des Mandanten systemseitig synchronisiert und in die Abrechnungsdaten des Versorgungsbezugsempfängers (ggfs. mit Korrektur) übernommen.

Die Standard-Vorbelegung dieses Merkmals ist **Nein**.

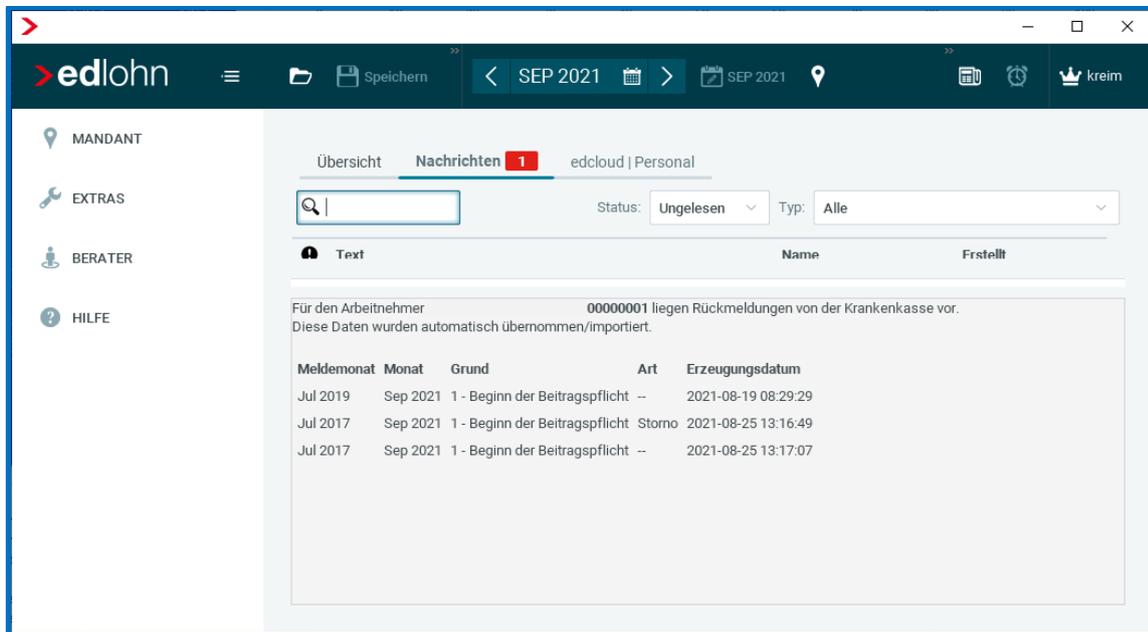
Wird das Merkmal auf **Ja** gestellt, erfolgt der Import von Rückmeldungen, sobald wieder eine Krankenkassenmeldung eintrifft.

Systemseitig verarbeitet werden dann alle Zahlstellenrückmeldungen ab dem Monat der Zahlstellenmeldung, bei dem das Merkmal **Systemseitige Übernahme der Zahlstellen Rückmeldungen (inkl. Korrektur)** in der Firma auf **Ja** gesetzt ist.

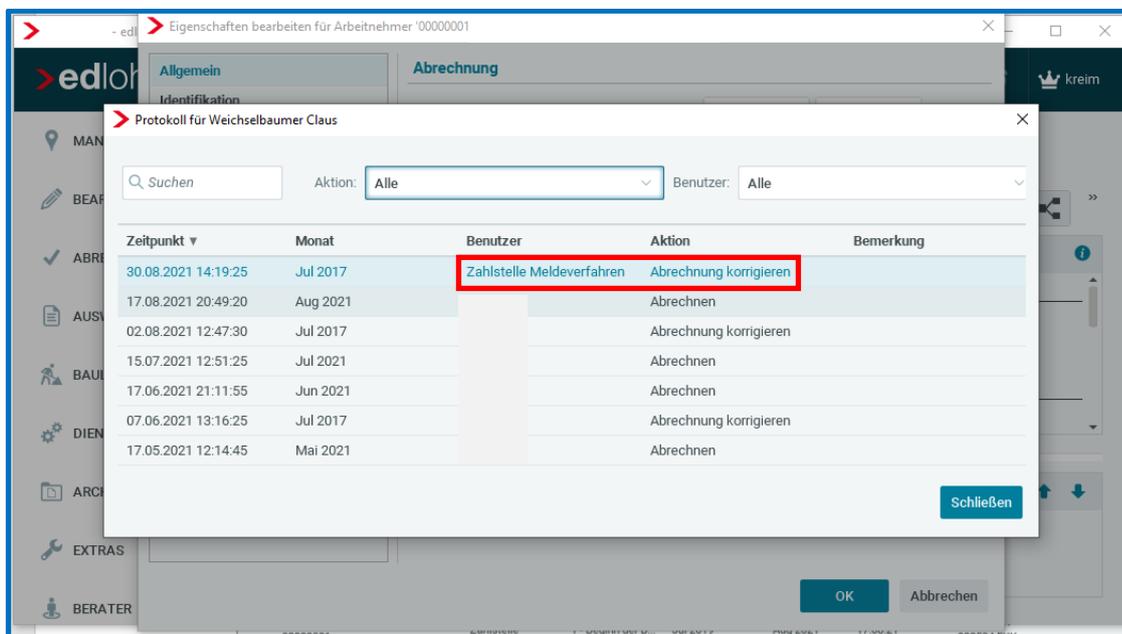
Hinweis:

Vor der Umstellung sollten Sie überprüfen, ob es noch relevante, aber noch nicht importierte Krankenkassenmeldungen in der Übersicht gibt. Diese sollten Sie vor der Umstellung zuerst manuell synchronisieren. Die systemseitige Synchronisierung wird erst mit dem nächsten Öffnen des Mandanten und Einlesen von neuen Krankenkassenmeldungen aktiv.

Sobald eine neue Krankenkassenmeldung eingespielt wird, werden Sie über eine Systemnachricht informiert.



Wie bei der systemseitigen Übernahme von ELStAM-Meldungen wird auch bei der systemseitigen Übernahme der Zahlstellenmeldungen der Import und ggfs. die Korrektur im Gesamtprotokoll des Arbeitnehmers protokolliert.



Sie haben auch nach wie vor die Möglichkeit das Synchronisieren der Krankenkassenmeldung selbst zu überwachen und durchzuführen. Hierzu lassen Sie das neue Merkmal **Systemseitige Übernahme der Zahlstellen Rückmeldungen (inkl. Korrektur)** auf **Nein** stehen.

Sie bekommen beim Berechnen einen Hinweis, dass noch nicht importierte Meldungen für den Versorgungsbezugsempfänger vorliegen.

Beschreibung	Abrechnungseinheit	Monat
000000972 -		
Unter Dienste > Zahlstellen-Meldungen stehen noch Krankenkassenrückmeldungen zum Synchronisieren bereit.	000000972 -	September 2021

Zahlstellen-Meldungen

Suchen

Arbeitnehmer	Verursacher	Grund	Meldemonat	Monat	Erzeugt	Versand	Referenz	Bemerkung	Status
AOK Hessen Direktion 45118687 Bad Homburg (3)									
Pöml, Franz 000005900	Krankenkas...	1 - Beginn d...	Aug 2021	Sep 2021	20.08.21				archiviert importierbar
Pöml, Franz 000005900	Zahlstelle	1 - Beginn d...	Aug 2021	Aug 2021	19.08.21	20.08.2021 000141.AOK.HE			versendet
Pöml, Franz 000005900	Zahlstelle	2 - Änderun...	Mai 2019	Aug 2021	19.08.21	21.08.2021 000142.AOK.HE			versendet

Um die zeitliche Reihenfolge der Meldung einzuhalten, wird beim manuellen Importieren der Zahlstellenmeldungen nun geprüft, ob es eine Meldung (z.B. Stornomeldung gibt) die berücksichtigt werden muss. Diese werden dann als „Gesamtpaket“ synchronisiert. Nur so kann eine lückenlose korrekte Verarbeitung der Meldedaten gewährleistet werden.

Krankenkassenmeldungen, die nicht mehr synchronisiert werden sollen, stellen Sie bitte auf **ungültig**.

Techniker Krankenkasse - Rechtskreis West und Ost- 15027365 Hamburg (8)

Zahlstelle	2 - Änderung...	Nov 2020	Jan 2021	19.01.21	20.01.2021 000464.EKK		versendet
Krankenkasse	2 - Ä						archiviert importierbar
Zahlstelle	2 - Ä						versendet
Krankenkasse	1 - B						archiviert importierbar
Zahlstelle	3 - E					93155 7338344	Stornomeldung versendet
Krankenkasse	2 - Ä						archiviert importierbar
Zahlstelle	3 - E					38344	wurde storniert versendet
Zahlstelle	1 - B						versendet

Frage - Erfassung

Der Arbeitnehmer 000010 wird bis 01.11.2019 korrigiert. Folgende Meldung(en) werden importiert:

Meldemonat	Monat	Grund	Art	Erzeugungsdatum
Nov 2019	Dez 2019	2 - Änderung der Beitragspflicht	-	2019-12-12 16:09:55
Nov 2019	Mär 2020	1 - Beginn der Beitragspflicht	-	2020-03-16 14:52:04
Jan 2020	Nov 2020	2 - Änderung der Beitragspflicht	-	2020-10-26 12:29:28

ACHTUNG: Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden!

2.2 Überarbeitete Ansicht Übersicht Zahlstellenmeldungen

Durch eine zweizeilige Darstellung erhalten Sie in der Übersicht der Zahlstellenmeldungen mehr Informationen auf einen Blick. Durch eine Referenz bei Stornomeldungen ist leichter zu erkennen, welche Stornomeldung zu welcher Ursprungsmeldung gehört.

Arbeitnehmer	Verursacher	Grund	Melde Monat	Monat	Erzeugt	Versand	Referenz	Bemerkung	Status
Techniker Krankenkasse - Rechtskreis West und Ost - 15027365 Hamburg (17)									
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Sep 2021	25.08.21				synchronisiert 30.08.2021 14:19
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Sep 2021	25.08.21		50392.0.270586 ->20511.0.624034124	Stornomeldung	synchronisiert 30.08.2021 14:19
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2019	Sep 2021	19.08.21				synchronisiert 30.08.2021 14:19
	Zahlstelle	2 - Änderung de...	Jan 2020	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757074 ->20511.0.584022204	Stornomeldung	versendet
	Zahlstelle	2 - Änderung de...	Jan 2020	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK			versendet
	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Jul 2019	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757071 ->20511.0.584022203	Stornomeldung	versendet
	Zahlstelle	3 - Ende der Beit...	Jul 2019	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757070 ->20511.0.584022202	Stornomeldung	versendet
	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Jul 2019	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK			versendet
	Zahlstelle	3 - Ende der Beit...	Jul 2019	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK			versendet
	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757068 ->20511.0.584022201	Stornomeldung	versendet
	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Aug 2021	17.08.21	19.08.2021 000525.EKK			versendet
	Krankenkasse	2 - Änderung de...	Aug 2021	Aug 2021	15.07.21				synchronisiert

2.3 Synchronisieren von Stornomeldungen

Mit der neuen Version werden nun auch Stornomeldungen synchronisiert. Dazu war eine technische Umstellung erforderlich. Da für ältere Stornomeldungen noch keine historisierten Werte der Ursprungsmeldung vorliegen, können diese nicht synchronisiert werden. Diese Stornomeldungen müssen von Ihnen wie bisher, fachlich geprüft und manuell berücksichtigt werden. Sie erkennen diese Meldungen durch den Vermerk **Stornomeldung Merkmale prüfen**, oder falls eine Folgemeldung vorliegt und die Daten nicht mehr korrigiert werden müssen, **Folgemeldung vorhanden**.

Arbeitsnehmer	Verursacher	Grund	Melde Monat	Monat	Erzeugt	Versand	Referenz	Bemerkung	Status
AOK Bayern Die Gesundheitskasse 87880235 München (4)									
Schedlbauer, Johann 001711	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Feb 2021	Jul 2021	04.06.21				synchronisiert 10.06.2021 14:38
Schedlbauer, Johann 001711	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Feb 2021	Jul 2021	04.06.21		20511.0.576510590 ->20511.0.361966222	Stornomeldung Folgemeldung vorhanden	archiviert
Schedlbauer, Johann 001711	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Feb 2021	Mai 2021	25.03.21		20511.0.361966222	wurde storniert	synchronisiert 22.04.2021 11:46
Schedlbauer, Johann 001711	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Feb 2021	Apr 2021	24.03.21	25.03.2021 000171.AOK.BY			versendet

Für neue Stornomeldungen funktioniert das Synchronisieren wie bei den übrigen Krankenkassenmeldungen.

Sie können entweder wie bisher manuell importieren  oder die systemseitige Übernahme über die neue Funktion (siehe Punkt 2.1) wählen.

2.4 Datenübermittlungsprotokoll für Zahlstellenmeldungen

Nach dem Update können Sie über **Ansicht** das Datenübermittlungsprotokoll der Zahlstellenmeldungen öffnen. Das Protokoll kann gedruckt, archiviert und als PDF exportiert werden.

Dienste > Zahlstellenmeldungen > Ansicht

Arbeitnehmer	Verursacher	Grund	Meldemonat	Monat	Erzeugt	Versand	Referenz	Bemerkung	Status
Techniker Krankenkasse - Rechtskreis West und Ost- 15027365 Hamburg (17)									
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Sep 2021	25.08.21				synchronisiert 30.08.2021 12:34
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2017	Sep 2021	25.08.21		20511.0.672210909 ->20511.0.624034124	Stornomeldung	archiviert importierbar
	Krankenkasse	1 - Beginn der B...	Jul 2019	Sep 2021	19.08.21				synchronisiert 30.08.2021 12:34
	Zahlstelle	2 - Änderung de...	Jan 2020	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757074 ->20511.0.584022204	Stornomeldung	versendet
	Zahlstelle	2 - Änderung de...	Jan 2020	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK			versendet
	Zahlstelle	1 - Beginn der B...	Jul 2019	Aug 2021	17.08.21	18.08.2021 000524.EKK	20511.0.658757071 ->20511.0.584022203	Stornomeldung	versendet

Seite 1 / 1
September 2021

DÜ Protokoll - Krankenkassenmeldung - 00000001

Schlüssel	Wert
DSVZ (Datenaustausch Zahlstellen/Krankenkassen)	
Kennung (fix)	DSVZ
Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist (fix)	ZAHLS
Betriebs-/Zahlstellennummer des Erstellers des Datensatzes.	
Betriebs-/Zahlstellennummer des Empfängers	15027365
Versionsnummer (fix)	04
Datum der Erstellung	25.08.2021 13:17:07
Mikrosekunden (fix)	000
Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze	0
Anzahl der Fehler	0
Zahlstellennummer der den Versorgungsbezug zahlenden Stelle	10609571
Aktenzeichen Verursacher	UBIABZbTrd4. 0000000
Betriebsnummer Krankenkasse	15027365
Aktenzeichen Krankenkasse	05054801150000000004

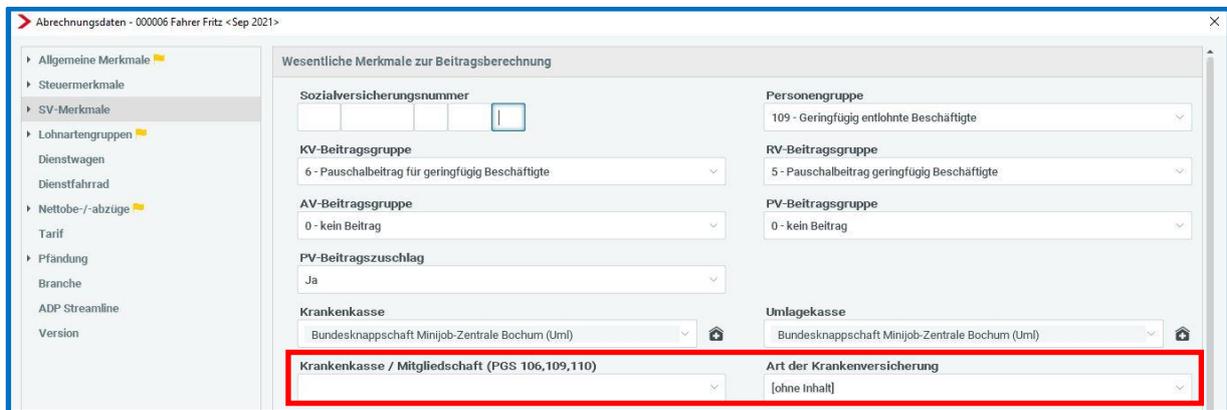
3 Personengruppen 106, 109, 110

3.1 Mitgliedschaft gesetzliche Krankenkasse

In Vorbereitung auf das neue Verfahren **eAU** (Elektronische Arbeitsunfähigkeitszeiten ab 2022) werden ab diesem Update zwei neue Merkmale zur Verfügung gestellt:

- Krankenkasse / Mitgliedschaft (PGS 106,109,110)
- Art der Krankenversicherung

Zu finden sind die beiden neuen Merkmale ab dem Abrechnungsmonat Januar 2021 in den **Abrechnungsdaten** des Arbeitnehmers unter **SV-Merkmale**.



The screenshot shows the 'Abrechnungsdaten' interface for '000006 Fahrer Fritz <Sep 2021>'. The left sidebar lists categories like 'Allgemeine Merkmale', 'Steuermerkmale', 'SV-Merkmale', 'Lohnartengruppen', 'Nettobe-/abzüge', 'Pfändung', and 'Branche'. The main area is titled 'Wesentliche Merkmale zur Beitragsberechnung' and contains several dropdown menus for social security contributions. At the bottom, two new fields are highlighted with a red box: 'Krankenkasse / Mitgliedschaft (PGS 106,109,110)' and 'Art der Krankenversicherung' with the value '[ohne Inhalt]'.

Diese beiden neuen Merkmale sind nur für Werkstudenten, geringfügig und kurzfristig Beschäftigte zu füllen.

3.2 Warnung wegen fehlender Steuer-ID

Die Minijob-Zentrale ist für die Erhebung und Einziehung der einheitlichen Pauschsteuer aus geringfügig entlohnten Beschäftigungen (Personengruppe 109) zuständig und unterstützt künftig die Finanzverwaltung bei der Überprüfung der weitergeleiteten Steuereinnahmen. Aus diesem Grund muss bei allen SV-Meldungen, die ab dem 01.01.2022 für geringfügig entlohnte Beschäftigte (PGS 109) erstellt werden (und damit auch die Jahresmeldungen 2021) die Steuer-ID des Arbeitnehmers zwingend übermittelt werden.

Bitte weisen Sie Ihre Mandanten bei Neueinstellungen bereits jetzt auf die erweiterte Meldepflicht hin, damit die Daten nicht nachträglich erfragt und eingepflegt werden müssen.

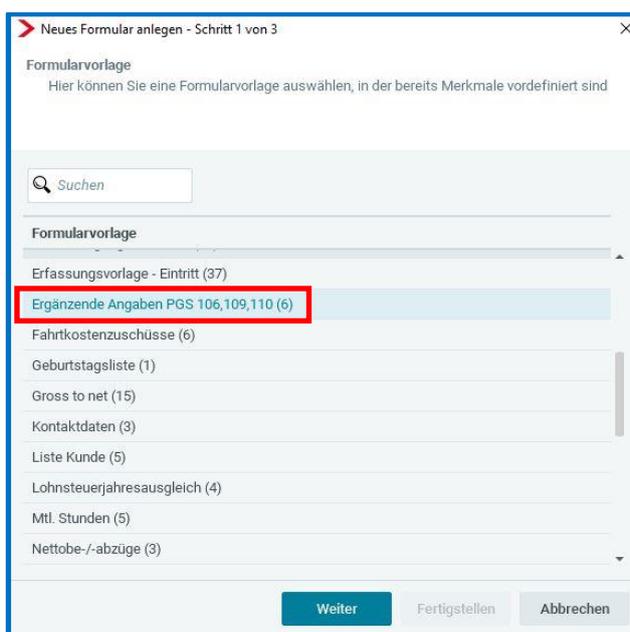
Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, bei welchen Minijobbern die Steuer-ID noch fehlt, erhalten Sie ab dem Abrechnungsmonat September 2021 beim Berechnen folgende Warnung.

Warnungen (2)		
 Steuer-Identifikationsnummer fehlt. Die SV-Meldungen können für AN mit PGS 109 ohne Steuer-ID ab Januar 2022 nicht elektronisch versendet werden.	000011 - Sorglos, Susi	September 2021
 Steuer-Identifikationsnummer fehlt. Die SV-Meldungen können für AN mit PGS 109 ohne Steuer-ID ab Januar 2022 nicht elektronisch versendet werden.	000013 - Kick Off	September 2021

3.3 Neue Formularvorlage Schnellerfassung

Zum komfortableren Nachpflegen dieser Merkmale gibt es nach dem Update eine neue Formularvorlage in der **Schnellerfassung**. Über dieses Formular können von Ihnen die Angaben bezüglich **Krankenkasse / Mitgliedschaft (PGS 106,109,110)**, **Art der Krankenversicherung** sowie **Steuerstatus** und **Steuer-ID** bei den entsprechenden Personengruppen gepflegt werden.

Schnellerfassung > Neu > Ergänzende Angaben PGS 106,109,110



4 Verdienstbescheinigung zum Wohngeldantrag

Die Papierbescheinigung wird mit dem Update aktualisiert und optimiert.

Bitte beachten Sie, dass für diese Bescheinigung kein bundeseinheitliches Formular existiert, sondern jedes Bundesland ein eigenes Formular hat. Daher kann es sein, dass Ihr Bundesland spezifische Angaben wünscht, die in der systemseitigen Bescheinigung nicht vorhanden sind.

Folgende Verbesserungen sind neben einer übersichtlicheren Optik in diesem Update enthalten:

- Ausweis Berater/Mandant
- Seitennummerierung der Bescheinigung

02999 / 3002 / 000005	Seite: 1 / 3
Verdienstbescheinigung zum Antrag auf Wohngeld	
(Die Auskunftspflicht der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers ergibt sich aus § 23 Abs. 2 des Wohngeldgesetzes)	
Wohngeldnummer	

- Die **steuerfreien Einnahmen** werden nach Monaten aufgeteilt. Weiterhin wird die **Art der steuerfreien Einnahmen** erläutert. Liegen in einem Monat mehrere steuerfreien Einnahmen vor, wird die **Art der steuerfreien Einnahme** mit **Diverse** befüllt, kann jedoch individuell abgeändert werden.

2. Einnahmen in den letzten 12 Monaten vor Ausstellung dieser Bescheinigung

Die **steuerpflichtigen Bruttoeinnahmen** aus nichtselbständiger Arbeit in den letzten 12 Monaten vor Ausstellung des Antrages auf Wohngeld enthalten keine Sonderzahlungen, steuerfreie und pauschal besteuerte Bezüge.
Steuerfreie und pauschal besteuerte Bezüge werden getrennt in der Spalte **steuerfreie Einnahmen** ausgewiesen.
Sonderzahlungen werden ebenfalls gesondert ausgewiesen.

Monat und Jahr	Steuerpflichtige Bruttoeinnahmen	Steuerfreie Einnahmen	Art der steuerfreien Einnahme
September 2021	1.750,00 EUR	650,00 EUR	Diverse
August 2021	1.750,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Juli 2021	1.750,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Juni 2021	1.750,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Mai 2021	1.750,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
April 2021	0,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
März 2021	0,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Februar 2021	1.600,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Januar 2021	2.000,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Dezember 2020	2.000,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
November 2020	2.000,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Oktober 2020	2.000,00 EUR	500,00 EUR	Beitrag / UnterstKasse - mtl
Summe:	18.350,00 EUR	6.150,00 EUR	

- Auch die Sonderzahlungen werden nun mit Monat und Jahr ausgewiesen.

Zusätzlich sind folgende steuerpflichtige Sonderzahlungen gezahlt worden:

Art der Zahlung	Monat und Jahr	Betrag
Weihnachtsgeld/Jahresprämie		
Urlaubsgeld	Sep 21	1.000,00 EUR
zusätzliche Gehälter		
Sonstiges		
Summe :		1.000,00 EUR

- Bereits bekannte Erhöhungen oder Verringerungen von Sonderzahlungen in der Zukunft können angegeben werden.

3. Änderung der Einnahmen

Die unter 2. genannten Einnahmen werden sich voraussichtlich in den nächsten 12 Monaten

erhöhen ja ab auf nein

verringern ja ab auf nein

Die Höhe der unter 2. genannten Sonderzahlungen werden sich voraussichtlich in den nächsten 12 Monaten verändern

ja Art auf nein

Art auf

- Der Punkt Krankheits- oder Beurlaubungszeiten ohne Lohnfortzahlung wird systemseitig mit den beiden markierten Fehlzeiten befüllt.

5. Krankheits- oder Beurlaubungszeiten ohne Lohnfortzahlung

In der Zeit	vom	15.08.2021	bis	<input type="text"/>	Grund	Krank nach Entgeltfortzahlung mit Krankengeld
	vom	03.07.2021	bis	03.07.2021	Grund	Unbezahlter Urlaub

- Der Punkt Auszubildende wird mit Ausbildungsbeginn und Ende systemseitig befüllt, wenn in den Abrechnungsdaten hinterlegt.
- Die Verdienstbescheinigung zum Wohngeldantrag kann als PDF exportiert und archiviert werden.

5 Unfallversicherung - Korrekturen auf UV-Beitragsabrechnung

Ergeben sich aufgrund von Korrekturen geänderte Werte für den Digitalen Lohnnachweis, die zu einer Stornierung und Neumeldung des digitalen Lohnnachweises führen, werden diese Korrekturen nach dem Update in einem getrennten Block dargestellt und die entsprechenden Arbeitnehmer mit einem **K** markiert.

02999/3002		Demo Handbuch Saarbrücker Str. 1 66119 Saarbrücken						Seite 2 / 2 September 2021	
Beitragsabrechnung UV									
Einzelaufstellung der Korrekturen									
Personal-Nr	SV-Nummer	Arbeitnehmer	Beschäftigung	Eintritt	Austritt	Arbeitsstunden		Meldepfl. Entgelt	
						alt	neu	alt	neu

6 Anpassung der Grundsätze euBP zum 01.07.2021

Das in edlohn umgesetzte euBP-Verfahren wird auf die ab 01.07.2021 gültigen Grundsätze angepasst.

Die wichtigsten Änderungen:

- Neue Datensatz: DSST - Datensatz Steuerung
- Neuer Datenbaustein: DBFZ - Datenbaustein Fehlzeiten
- Änderungen im Meldezeitraum / Prüfzeitraum bei Korrekturen ins Vorjahr
(Vereinfachung: immer Prüfzeitraum + Vorjahr + akt.Jahr bis akt. Abrechnungsmonat)
- Bereitstellung von Meldekorrekturen erweitert um Insolvenzmeldungen
- Klarstellung für DSLA : Merkmale zu den Lohnarten Gesamtbrutto, SV-Brutto, ST-Brutto

7 Baulohn

7.1 Beitrag für Angestellte zur Finanzierung der Berufsausbildung und Fehlzeit Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012

In Ergänzung zu der Versionsauslieferung vom 15.07.2021 wird ab sofort auch die Fehlzeit **Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012** zur Anwendung der Tagessätze des Berufsausbildungsbeitrages (0,90 €) führen. Für volle Monate mit den genannten Fehlzeiten:

- Pflegezeit
- Elternzeit und
- Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012

fällt **kein Beitrag** an.

Grundlage, siehe § 17 VTV

§ 17

Beitrag für Angestellte zur Finanzierung der Berufsausbildung

(1) Zur Finanzierung der Berufsausbildung hat der Arbeitgeber für jeden Kalendermonat eines bestehenden Arbeitsverhältnisses der von diesem Tarifvertrag gemäß § 1 Absatz 3 Nummer 2 erfassten Angestellten, die nicht nur eine geringfügige Beschäftigung im Sinne von § 8 SGB IV ausüben, einen monatlichen Beitrag in Höhe von 18 Euro an die Einzugsstelle abzuführen.

(2) Beginnt das Arbeitsverhältnis nicht am Ersten eines Monats bzw. endet es nicht am Letzten eines Monats, so ist für jeden Arbeitstag ein Zwanzigstel des jeweiligen in Absatz 1 genannten Betrags zu zahlen. Während des Ruhens des Arbeitsverhältnisses besteht keine Beitragspflicht.

7.2 Zusatzversorgung für Angestellte und Fehlzeit Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst – ab Januar 2012

§ 16 VTV sieht für diese „Dienstpflichtigen“ Angestellten eine besondere Berechnung des Beitrages für Angestellte zur Zusatzversorgung vor:

§ 16 Beitrag für Angestellte und Auszubildende zur Finanzierung der Zusatzversorgung

(6) Zur Finanzierung der Zusatzversorgung eines Dienstpflichtigen hat der Arbeitgeber einen monatlichen Beitrag von 25,00 €, der in Abs. 2 Buchstabe a) genannte Arbeitgeber einen monatlichen Beitrag von 67,00 €, in den Jahren 2019 bis 2021 63,00 €, an die Einzugsstelle abzuführen. Beginnt die Dienstzeit nicht am Ersten eines Monats bzw. endet sie nicht am Letzten eines Monats, so ist für jeden Kalendertag ein Dreißigstel des jeweiligen Betrages zu zahlen.

Beispiel

- Freiwilliger Wehrdienst/ Bundesfreiwilligendienst vom 15.08.2021 – 31.08.2021
- die Anwesenheitstage (Arbeitstage = 10) (vom 01.08.2021 – 14.08.2021) werden mit einem Tagessatz von 3,15 € (West) und 1,25 € (Ost)
- und die Tage der Abwesenheit (Kalendertage = 17) (vom 15.08.2021 – 31.08.2021) mit einem Tagessatz in Höhe von 2,10 € (West) und 0,83 € (Ost) multipliziert
- insgesamt fällt max. ein Beitrag von 63,- € (West) bzw. 25,- € (Ost) an

Die entsprechenden Tarifwerte wurden aufgenommen unter **Baulohn > Tarifwerte**:

ZVK	
ZVK Beitragssatz West [%]	ZVK Beitragssatz Ost [%]
25,75	23,85
ZVK Zusatzversorgung Monatsbeitrag Angestellte - West [€]	ZVK Zusatzversorgung Monatsbeitrag Angestellte - Ost [€]
63,00	25,00
ZVK Zusatzversorgung Tagessatz Angestellte - West [€]	ZVK Zusatzversorgung Tagessatz Angestellte - Ost [€]
3,15	1,25
ZVK Tagessatz Angestellte Fehlzeit West [€]	ZVK Tagessatz Angestellte Fehlzeit Ost [€]
2,10	0,83

Beitrag für technisch kaufmännisch Angestellte

Tarifgebiet	Kalenderjahr	Technisch, kaufmännisch Angestellte Beiträge für Zusatzversorgung und Berufsbildungsverfahren						Technisch, kaufmännisch Angestellte dienstpflichtig Beiträge nur für Zusatzversorgung	
		Monatsbeitrag			Tagesbeitrag			Monatsbeitrag in €	Tagesbeitrag in €
		Zusatzversorgung in €	Berufsbildungs- verfahren in €	Gesamt in €	Zusatzversorgung in €	Berufsbildungs- verfahren in €	Gesamt in €		
Bund West	gültig ab 03/2021	63,00	18,00	81,00	3,15	0,90	4,05	63,00	2,10
	2020	63,00	-	63,00	3,15	-	3,15	63,00	2,10
	2019	63,00	-	63,00	3,15	-	3,15	63,00	2,10
	2018	79,50	-	79,50	3,98	-	3,98	79,50	2,65
Bund Ost	gültig ab 03/2021	25,00	18,00	43,00	1,25	0,90	2,15	25,00	0,83
	2020	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83
	2019	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83
	2018	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83
Berlin West	gültig ab 03/2021	63,00	18,00	81,00	3,15	0,90	4,05	63,00	2,10
	2020	63,00	-	63,00	3,15	-	3,15	63,00	2,10
	2019	63,00	-	63,00	3,15	-	3,15	63,00	2,10
	2018	79,50	-	79,50	3,98	-	3,98	79,50	2,65
Berlin Ost	gültig ab 03/2021	25,00	18,00	43,00	1,25	0,90	2,15	25,00	0,83
	2020	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83
	2019	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83
	2018	25,00	-	25,00	1,25	-	1,25	25,00	0,83

Die SOKA Bau Wiesbaden informiert [hier](#) über aktuell gültige Tarifverträge.

8 Anpassungen EEL Pflege krankes Kind

Mit dem neuen Update ist es nun möglich, monatsübergreifende Zeiträume für die Fehlzeit **Pflege krankes Kind ohne Entgelt (mit Krankengeld/Kinderpflegeverletztengeld)** zu erstellen. Sie erfassen den monatsübergreifenden Zeitraum wie auf der Krankmeldung angegeben, systemseitig wird das Intervall in zwei Zeiträume aufgeteilt und auch so in der Übersicht der Fehlzeiten dargestellt.

Die Aufteilung ist notwendig, damit eine korrekte Ermittlung des **Ausfall-Netto** für die einzelnen Zeiträume gewährleistet ist und gilt ausschließlich für die Fehlzeit **Pflege krankes Kind ohne Entgelt (bei Krankengeld/Kinderpflegeverletztengeld)**.

Beispiel:

Auf der Krankmeldung ist der Zeitraum 29.08.-03.09.2021 angegeben. Sie erfassen diesen Zeitraum zusammenhängend. In der Übersicht der Fehlzeiten wird dann folgendes angezeigt:

Grund	Zeitraum	AAG	VEZ	EEZ	AU	Name Kind	Ausfall Brutto/Tage	Hinweis
Pflege krankes Kind ohne Entgelt (m...	01.09.2021 03.09.2021				✓	Lucy	180.00 € / 3 Tage	
Pflege krankes Kind ohne Entgelt (m...	29.08.2021 31.08.2021				✓	Lucy	180.00 € / 3 Tage	

Wird ein monatsübergreifender Zeitraum erfasst, müssen die **Ausfall-Tage** und das **Ausfall-Brutto** für beide Zeiträume getrennt erfasst werden. Dazu werden in diesen Fällen die beiden neuen Merkmale **Ausfall Tage 2. Monat** und **Ausfall Brutto 2. Monat** angezeigt. Die Eingabe ist zwingend notwendig, da ohne die Angaben eine korrekte Ermittlung des **Ausfall-Netto** nicht möglich ist.

Fehlzeit erstellen ✕

Sie legen eine Fehlzeit mit einem Beginndatum und einem Fehlzeitgrund fest. Das Fehlzeitende kann auch zu einem späteren Zeitpunkt durch **Bearbeiten** erfasst werden.

Grund: Pflege krankes Kind ohne Entgelt (mit Krankengeld/Kinderpflegeverletztengeld) ▾

AU-Bescheinigung liegt vor

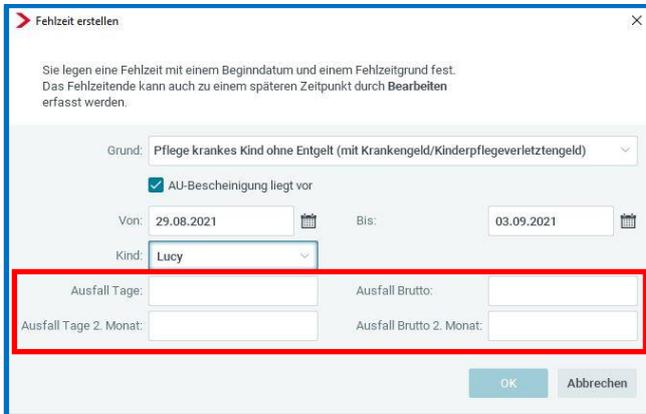
Von: 29.08.2021 Bis: 03.09.2021

Kind: Lucy ▾

Ausfall Tage:

Ausfall Tage 2. Monat:

Das Merkmal **Ausfall Brutto 2. Monat** wird nur für Festbezugsempfänger ohne Kürzungsmethode sowie Zeitlohnempfängern angezeigt.



9 Anpassung Buchungsexport im Format NAVISION

Zukünftig wird beim Buchungsexport im Format **Navision** bei Buchungen ohne Kostenstelle systemseitig nicht mehr der Wert „0“ vorbelegt. Die Spalte bleibt in diesen Fällen leer.

10 Anpassungen Erstellung BEA-Arbeitsbescheinigungen

Die Merkmale **Ende des Arbeitsverhältnisses am** und **Ende des Beschäftigungsverhältnisses am** sind in der Bescheinigung nach dem Update nicht mehr durch Sie bearbeitbar. Die Felder werden zukünftig ausschließlich durch Eingaben im Kündigungs-Manager systemseitig befüllt.

11 Anzeige der Ablehnungsgründe im Verfahren A1 (rvBEA)

Bisher wurde bei einer abgelehnten rvBEA-Meldung lediglich unter **Dienste > A1 Bescheinigung (rvBEA)** in der Spalte **Status** der Hinweis **abgelehnt** angegeben. Zukünftig erhalten Sie bei Ablehnung eines A1-Antrages zusätzlich eine Systemnachricht, in der genau angegeben ist, warum der Antrag abgelehnt wurde.

Folgende Ablehnungsgründe sind möglich:

Allgemeine Ablehnungsgründe

- 10 Beantragung bei einer unzuständigen Stelle
- 11 Persönlicher Geltungsbereich nicht erfüllt (Staatsangehörigkeit)
- 12 Unvollständig bzw. unplausible Angaben

Ablehnungsgründe Beamte/Beschäftigte im Öffentlichen Dienst

- 20 Weitere Tätigkeit in einem anderen Mitgliedstaat
- 21 Kein aktives Beamtenverhältnis in Deutschland
- 22 Beurlaubt ohne dienstliches Interesse und/oder ohne Anerkennung als ruhegehaltstfähige Dienstzeit
- 23 Kein aktives Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst in Deutschland
- 24 Beschäftigte Person im Öffentlichen Dienst unterlag unmittelbar zuvor nicht deutschem Recht

Ablehnungsgründe Entsendung

- 50 Fehlende Befristung der Entsendung
- 51 Entsendung über 24 Monate (unter Berücksichtigung vorheriger Beschäftigungszeiten)
- 52 Person wird im Ausland einem anderen Arbeitgeber überlassen
- 53 Ablösung eines anderen Arbeitnehmers im Ausland
- 54 Person unterlag unmittelbar vor Entsendung nicht mind. 1 Monat deutschem Recht
- 55 Entgeltanspruch nicht ausschließlich gegenüber dem deutschen Arbeitgeber
- 56 Arbeitsrechtliche Bindung an deutschen Arbeitgeber nicht ausreichend
- 57 Geschäftstätigkeit des Arbeitgebers in Deutschland nicht ausreichend
- 58 Person ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt

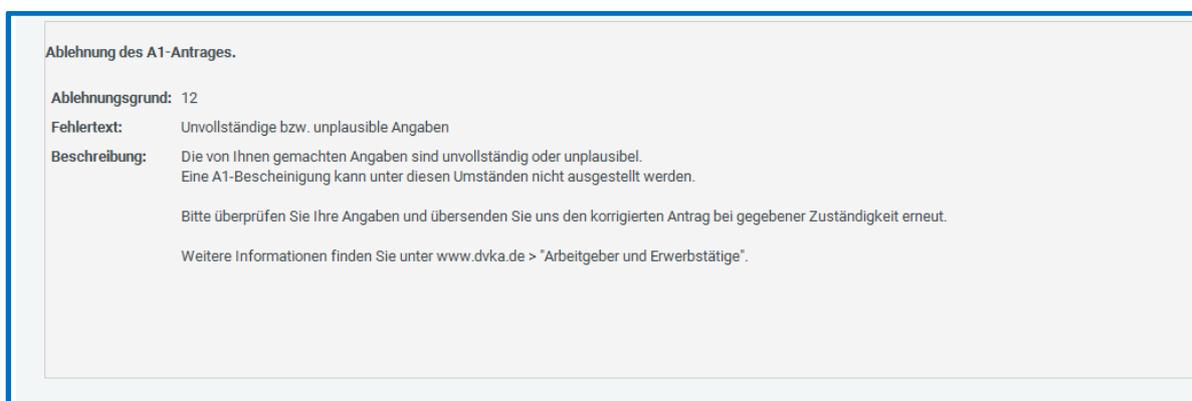
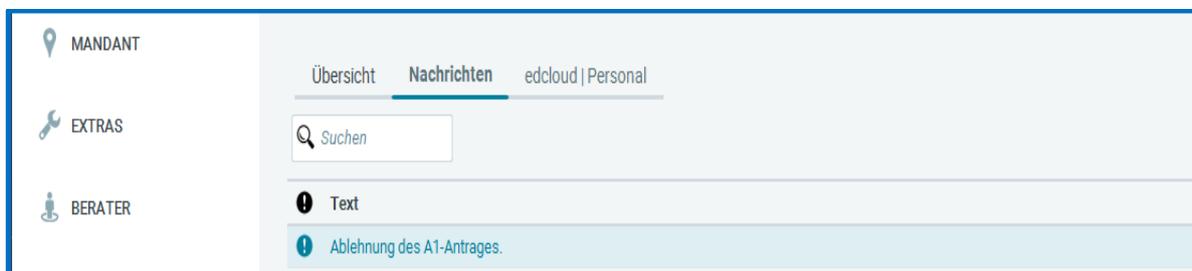
Ablehnungsgründe gewöhnlich in mehreren Mitgliedsstaaten Beschäftigte

- 60 Wohnsitz der Person nicht in Deutschland. Bitte an den zuständigen Träger des Wohnstaates wenden
- 61 Sitz des Arbeitgebers nicht in Deutschland
- 62 Keine gewöhnliche Erwerbstätigkeit in mehreren Mitgliedsstaaten
- 63 Person ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt
- 64 Geltung der VO (EWWG) 1408/71
- 65 Sonstiger Ablehnungsgrund (s. Anlage)

Ablehnungsgrund Ausnahmevereinbarungen

- 70 Sonstiger Ablehnungsgrund (s. Anlage)

Die Systemnachricht wird Ihnen wie folgt angezeigt:



12 Schnellerfassung: Neuer Filter Stammdatenänderung

Wie in der Update-Beschreibung vom 15.07.2021 zur Version 11.16.0 unter Punkt 9 beschrieben, werden beim Import von Stammdatenänderungen diese mit dem Symbol  gekennzeichnet.

Um sich noch komfortabler die Änderungen anzeigen zu lassen, gibt es mit dem neuen Update einen neuen Filter, der nach Auswahl nur noch die Spalten mit den Änderungen anzeigt.

